jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2003/12/17 13Os151/03, 14Os10/05k, 14Os15/05w, 11Os96/05k, 11Os143/05x, 12Os33/06d, 11Os10/06

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.12.2003

Norm

StPO §281 Abs1 Z9
StPO §281 Abs1 Z10 A
StPO §285 Abs1
StPO §285a Z2
StPO §285d

Rechtssatz

Begnügt sich der Beschwerdeführer zur Begründung seiner Rechts- oder Subsumtionsrüge mit dem Verweis auf eine veröffentlichte Stelle im wissenschaftlichen Schrifttum und beschränkt sich diese ihrerseits auf eine bloße Rechtsbehauptung, statt ihren Standpunkt methodengerecht aus dem Gesetz abzuleiten, so fehlt es an der vom Gesetz geforderten deutlichen und bestimmten Bezeichnung des angezogenen Nichtigkeitsgrundes. Legt der Beschwerdeführer zur Begründung seiner Rechtsansicht hingegen deutlich und bestimmt die Argumentation einer Stelle im wissenschaftlichen Schrifttum dar - sei es durch deren Wiedergabe in der Rechtsmittelschrift, sei es durch exakte Bezeichnung einer ohne weiteres zugänglichen Fundstelle oder durch der Rechtsmittelschrift (die sich darauf bezieht) beigelegte Rechtsgutachten -, und argumentiert der solcherart Zitierte seinerseits methodengerecht, entspricht die Rechtsrüge oder Subsumtionsrüge ebenso den prozessualen Zulässigkeitsvoraussetzungen, wie wenn sich der Rechtsmittelwerber auf eine Entscheidung des Obersten Gerichtshofes selbst beruft.

Entscheidungstexte

- 13 Os 151/03
  Entscheidungstext OGH 17.12.2003 13 Os 151/03
- 14 Os 10/05k
  Entscheidungstext OGH 05.04.2005 14 Os 10/05k
  Auch; Beisatz: Hier: Erlass des BMfJ vom 4. Jänner 1996, Z 703.012/25-II.2/90, betreffend die strafrechtliche Beurteilung des Anbaus von Pflanzen, aus denen Suchtgift gewonnen werden kann, JABl Nr. 15/1996. (T1)
- 14 Os 15/05w
  Entscheidungstext OGH 05.04.2005 14 Os 15/05w
  Auch; nur: Begnügt sich der Beschwerdeführer zur Begründung seiner Rechts- oder Subsumtionsrüge mit dem

Verweis auf eine veröffentlichte Stelle im wissenschaftlichen Schrifttum und beschränkt sich diese ihrerseits auf eine bloße Rechtsbehauptung, statt ihren Standpunkt methodengerecht aus dem Gesetz abzuleiten, so fehlt es an der vom Gesetz geforderten deutlichen und bestimmten Bezeichnung des angezogenen Nichtigkeitsgrundes. (T2)

- 11 Os 96/05k
  Entscheidungstext OGH 15.11.2005 11 Os 96/05k
  Auch; nur T2
- 11 Os 143/05x
  Entscheidungstext OGH 14.03.2006 11 Os 143/05x
  Auch
- 12 Os 33/06d
  Entscheidungstext OGH 01.06.2006 12 Os 33/06d
  Auch; Beisatz: Die Rüge nach § 281 Abs 1 Z 9 lit a StPO wird nicht gesetzmäßig ausgeführt, wenn sie eine rechtliche Konsequenz bloß behauptet, aber nicht methodisch vertretbar aus dem Gesetz ableitet (WK-StPO § 281 Rz 588). (T3)
- 11 Os 10/06i
  Entscheidungstext OGH 01.08.2006 11 Os 10/06i
  Vgl auch; Beisatz: Die Rechtsrüge wird wegen fehlender Ableitung aus dem Gesetz, welche die Bezugnahme auf eine ihrerseits nicht aus dem Gesetz entwickelte Kommentarmeinung nicht zu ersetzen vermag, nicht zur gesetzmäßigen Darstellung gebracht. (T4)
- 11 Os 61/06i
  Entscheidungstext OGH 19.09.2006 11 Os 61/06i
  Auch; Beisatz: „Methodengerecht heißt folgerichtig aus dem Gesetz entwickelt." (T5)
- 11 Os 95/06i
  Entscheidungstext OGH 24.10.2006 11 Os 95/06i
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T3; Beisatz: Hier: § 281 Abs 1 Z 10 StPO. (T6)
- 13 Os 121/06b
  Entscheidungstext OGH 20.12.2006 13 Os 121/06b
  Auch; Beis ähnlich wie T3
- 12 Os 96/07w
  Entscheidungstext OGH 27.09.2007 12 Os 96/07w
  Auch; Beis wie T3
- 13 Os 16/08i
  Entscheidungstext OGH 23.04.2008 13 Os 16/08i
  Vgl auch
- 14 Os 101/08x
  Entscheidungstext OGH 26.08.2008 14 Os 101/08x
  Auch; nur T3
- 13 Os 105/08b
  Entscheidungstext OGH 19.03.2009 13 Os 105/08b
  Auch
- 13 Os 86/09k
  Entscheidungstext OGH 15.10.2009 13 Os 86/09k
  Auch
- 15 Os 90/10i
  Entscheidungstext OGH 15.09.2010 15 Os 90/10i
  Vgl auch; Beisatz: Es genügt, wenn sich der Rechtsmittelwerber auf eine Entscheidung des Obersten Gerichtshofs selbst beruft und an dessen Ableitung anknüpft, wenn sich diese Entscheidung mit der fallbezogen zu lösenden Rechtsfrage auseinandersetzt. (T7)
- 14 Os 175/10g
  Entscheidungstext OGH 25.01.2011 14 Os 175/10g

Vgl auch

- 13 Os 104/10h
  Entscheidungstext OGH 17.02.2011 13 Os 104/10h
  Auch
- 15 Os 46/11w
  Entscheidungstext OGH 04.05.2011 15 Os 46/11w
  Vgl
- 13 Os 55/11d
  Entscheidungstext OGH 14.07.2011 13 Os 55/11d
  Auch
- 15 Os 94/12f
  Entscheidungstext OGH 26.09.2012 15 Os 94/12f
  Auch; Beis wie T7
- 11 Os 2/13y
  Entscheidungstext OGH 12.02.2013 11 Os 2/13y
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T3
- 11 Os 11/13x
  Entscheidungstext OGH 12.02.2013 11 Os 11/13x
  Auch; nur T2; Beis wie T3
- 12 Os 137/12g
  Entscheidungstext OGH 31.01.2013 12 Os 137/12g
  nur T2
- 12 Os 139/12a
  Entscheidungstext OGH 31.01.2013 12 Os 139/12a
  nur: Es fehlt an der vom Gesetz geforderten deutlichen und bestimmten Bezeichnung des angezogenen Nichtigkeitsgrundes, weil sich der Beschwerdeführer zur Begründung seiner Rechtsrüge mit dem Verweis auf eine veröffentlichte Stelle im wissenschaftlichen Schrifttum begnügt, die sich ihrerseits auf eine bloße Rechtsbehauptung beschränkt, statt ihren Standpunkt methodengerecht aus dem Gesetz abzuleiten. (T8)
- 13 Os 97/13h
  Entscheidungstext OGH 19.11.2013 13 Os 97/13h
  Vgl auch
- 11 Os 44/14a
  Entscheidungstext OGH 26.08.2014 11 Os 44/14a
  Auch
- 11 Os 99/14i
  Entscheidungstext OGH 25.11.2014 11 Os 99/14i
  Auch; nur T2
- 11 Os 98/15v
  Entscheidungstext OGH 20.10.2015 11 Os 98/15v
  Auch
- 20 Os 2/16v
  Entscheidungstext OGH 10.06.2016 20 Os 2/16v
  Auch
- 11 Os 46/16y
  Entscheidungstext OGH 14.06.2016 11 Os 46/16y
  Auch; nur T2
- 14 Os 49/16m
  Entscheidungstext OGH 02.08.2016 14 Os 49/16m
  Auch
- 17 Os 15/16h
  Entscheidungstext OGH 03.10.2016 17 Os 15/16h

Vgl auch; Beis ähnlich wie T7

- 11 Os 68/17k
  Entscheidungstext OGH 08.08.2017 11 Os 68/17k
  Auch
- 12 Os 14/18b
  Entscheidungstext OGH 15.03.2018 12 Os 14/18b
  Auch
- 11 Os 75/17i
  Entscheidungstext OGH 10.04.2018 11 Os 75/17i
  Auch; nur T2; nur T8
- 15 Os 58/18w
  Entscheidungstext OGH 23.05.2018 15 Os 58/18w
  Auch
- 14 Os 41/18p
  Entscheidungstext OGH 29.05.2018 14 Os 41/18p
  Vgl; Beis wie T3
- 15 Os 114/19g
  Entscheidungstext OGH 04.12.2019 15 Os 114/19g
  Vgl
- 15 Os 151/19y
  Entscheidungstext OGH 04.03.2020 15 Os 151/19y
  Vgl
- 12 Os 112/20t
  Entscheidungstext OGH 12.11.2020 12 Os 112/20t
  Vgl
- 14 Os 29/21b
  Entscheidungstext OGH 29.06.2021 14 Os 29/21b
  Vgl
- 13 Os 47/21t
  Entscheidungstext OGH 19.10.2021 13 Os 47/21t
  Vgl
- 14 Os 22/22z
  Entscheidungstext OGH 30.03.2022 14 Os 22/22z
  Vgl
- 14 Os 128/21m
  Entscheidungstext OGH 30.03.2022 14 Os 128/21m
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0118429

Im RIS seit

16.01.2004

Zuletzt aktualisiert am

04.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at